Ein Konfi-Wandertag nach Emmaus

von Dominik Knes

Foto: Ejstmk

Normalerweise gibt es im Frühjahr eine große Freizeit mit vielen Konfirmand*innen aus Graz und dem Süd-Osten der Steiermark – veranstaltet von der Evangelischen Jugend Steiermark. Um die 100 Leute sind wir da in einem Jugendgästehaus. Aus bekannten Gründen ging das heuer leider nicht. Also haben sich alle Beteiligten (digital) zusammengesetzt und eine Alternative ausgeheckt.

Diese sah so aus: Am 24. April wurde ein Konfi-Tag in Präsenz veranstaltet. Für viele Konfis war das das erste reale Aufeinandertreffen. Ausgangspunkt war die Christuskirche in Eggenberg. Die Großgruppe von 70 Leuten wurde auf viele Kleingruppen aufgeteilt. Diese wurden „getaktet“ mit einer Begleitperson auf eine Wanderung nach St. Johann und Paul geschickt. Auf dem Weg haben die Konfis die Emmausgeschichte bei verschiedenen Stationen erlebt. Auf dem Berg warteten Lunchpaket und Superintendent Rehner, der neben dem Essen auch einige Fragen mitgebracht hat. Danach ging es wieder zurück zur Christuskirche. Zum Abschluss wurde gemeinsam Steckerlbrot gegrillt und ein Gottesdienst im Garten der Christuskirche gefeiert. Das Steckerlbrot kam dann beim gemeinsamen Abendmahl zum Einsatz.

Wir sind dankbar für diesen „analogen“ Konfitag. Es tat allen gut, sich zu sehen und gegenseitig wahrzunehmen.